

UV 1 – Tanz, Bewegung, Perkussion

Jahrgangsstufe 7/8: Unterrichtsvorhaben 1, Umfang: 12 Stunden – epochal auf 2 Halbjahre verteilt

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Mögliche Konkretisierung
Endlich Bewegung! – Rhythmische Späße und Tänze aus verschiedenen Ländern	Bedeutungen von Musik	Musik und Bewegung	<p><i>Das Gemeinsame ist die Freude – Kulturelle Vielfaltigkeit im tänzerischen Ausdruck</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Tanzspiele - Kroatischer Folkloretanz - Tanzlied aus Ghana - Brasilianisches Bewegungsspiel „Capoeira“ <p>Body-Perkussion</p> <p>STOMP</p> <p>wdh. von Grundbegriffen: Metrum, Takt, Rhythmus, Tempo</p> <p>Rhythmuspatterns zum Mitspielen</p> <p>Formaspekte: Call and response, Solo tutti,</p> <p>Vorschläge zu Stomp:</p> <ul style="list-style-type: none"> • einzelne Szenen auf youtube anschauen • gemeinsam Grundpatterns durchgehen als Ideenpool • Grundbegriffe zu Stomp: Break, unisono, stop

Kompetenzbereiche		
Produktion	Rezeption	Reflexion
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • szenische, bildnerische oder choreografische Gestaltungen zu Musik angeleitet entwerfen und realisieren. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • rhythmische und choreographische Strukturen unter Berücksichtigung ausgewählter Formaspekte beschreiben (z.B. Taktarten, Synkopen, Rhythmen, Tanzstile). 	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • szenische und choreografische Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen begründet beurteilen.
<p>Strukturen von Musik: Rhythmik: Zusammenhänge von Tanzmusik & Taktarten Melodik: Harmonik: Kadenz Klangfarbe / Instrumentierung: Dynamik: Musikalische Formen: Liedform, Tänze Musikalische Formen: Liedform, Tänze</p>		

Kompetenzbereiche		
Produktion	Rezeption	Reflexion
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • szenische, bildnerische oder choreografische Gestaltungen zu Musik angeleitet entwerfen und realisieren. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • rhythmische und choreographische Strukturen unter Berücksichtigung ausgewählter Formaspekte beschreiben (z.B. Taktarten, Synkopen, Rhythmen, Tanzstile). 	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • szenische und choreografische Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen begründet beurteilen.
<p>Strukturen von Musik: Rhythmik: Zusammenhänge von Tanzmusik & Taktarten Melodik: Harmonik: Kadenzen Klangfarbe / Instrumentierung: Dynamik: Musikalische Formen: Liedform, Tänze Musikalische Formen: Liedform, Tänze</p>		

Methodische/ didaktische Zugänge	Lernmittel/ Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen / außerschulische Partner	Feedback/ Leistungsbewertung
---	---------------------------------	--	---

<ul style="list-style-type: none"> • Warm-ups/Muntermacher: Sprechstück mit Körperaktion • Lied • Bodypercussion • Bewegungskanon • Stampfkanon • Vor- und Nachmachspiele • Angeleitete Bewegung im Raum • Videosequenzen • Bewegungsbeschreibungen mit Abbildungen • Hören ausgewählter Musikbeispiele • Infotext • Arbeitsblatt • PA und GA: Erarbeitung einzelner Performances 	<p>Lernmittel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Videos • Info-Texte <ul style="list-style-type: none"> - zur Herkunft bzw. Geschichte d. Stückes - als Bewegungsbeschreibung mit Abb. - als Text- bzw. Notenvorlage • Arbeitsblatt „Capoeira“ • Musik-CDs <p>Lernorte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musikraum • Großer leerer Raum 	<p>Fachübergreifende Kooperationen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sport • Gesellschaftslehre (Erdkunde) 	<ul style="list-style-type: none"> • Präsentationen • Gegenseitige Begutachtung • Kriterienliste
--	--	--	---

UV 2 – Instrumentengeschichte

Jahrgangsstufe 7/8: Unterrichtsvorhaben 2, Umfang: 6 Stunden

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Mögliche Konkretisierung
Alles eine Frage der Technik? – Entstehung, Entwicklung und technische Aspekte eines Musikinstruments	Entwicklungen von Musik	Musikinstrumente	<p>Von der Spießhalslaute zur E-Gitarre - Gitarren und ihre Verwandten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Frühe Gitarrenkonstruktionen: Im Orient und Okzident • Gitarren am Königshof und beim „einfachen Volk“ • Entwicklungen im 20.Jahrhundert: Die E-Gitarre erobert die Welt <p>Bau einer einfachen Gitarre unter fachkundiger Anleitung</p> <p>Entwicklung der Technik der Musikinstrumente am Beispiel Gitarre:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musikstunde 7/8 S.110f. einschl. Hörbeispielen auf CD, Lehrerhandbuch S.111 • Töne 2 S.64f. (E-Bass S. 62f.) • Amadeus 2 S.1920-193 • Töne 1 S.66 (Bau eines Saitenklingers) • Töne 1 S.78-79 Workshop Gitarre, S.80-81 Workshop Gitarre <p>Vorschlag:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Recherche und Vorstellen von Musikinstrumenten. Mikrofon und Mischpult nach Wahl der Schüler (s. Datei „Arbeitsplan“) in PA, selbstständig in BOB oder U52 – parallel am Smartboard Ausschnitte aus dem Video „Trompis Zeitreise“ (auch zur Differenzierung geeignet). Schüler fertigen ein tabellarisches Protokoll an (Entwicklung des Instruments allgemeine technische Entwicklung musikalische Entwicklung)

Kompetenzbereiche		
Produktion	Rezeption	Reflexion
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klanggestaltungen unter Verwendung verschiedener Musikinstrumente und Klangfarben realisieren, • vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen realisieren. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • individuelle Höreindrücke bezogen auf Klangfarben und Musikinstrumente beschreiben und deuten, • musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache benennen, • Musik unter Berücksichtigung biografischer und historisch-kultureller Hintergründe angeleitet deuten. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau und Handhabung von Musikinstrumenten und anderen Klangerzeugern in unterschiedlichen Zusammenhängen erläutern, • ausgewählte biografische und historische Hintergründe von Musik erläutern.
<p>Strukturen von Musik: Rhythmik: Melodik: Harmonik: Klangfarbe / Instrumentierung: Dynamik: Musikalische Formen: Grundlagen der Notation, Ensemblespiel</p>		

Methodische/ didaktische Zugänge	Lernmittel/ Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen / außerschulische Partner	Feedback/ Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none"> • Entstehung von Klängen bzw. Resonanzen (Akustik) • Hören von ausgewählten Klangbeispielen • (experimentelles) Instrumentalspiel • Konstruktion und Bau einfacher Instrumente • Lückentext (AB 1), Hörquiz und Videoquiz: Verschiedene Gitarreninstrumente 	<p>Lernmittel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Akustische Gitarre • E-Gitarre • Bassgitarre • selbstgebastelte Spießhalslaute • YouTube • Poster, Schautafel • CD • Video 	<p>Fachübergreifende Kooperationen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Physik (Pythagoräisches Intervallsystem, Schwingung, Schall) • Technik (Instrumentenbau) • Kunst (Instrumentenbau) 	<ul style="list-style-type: none"> • Test zum Thema "Gitarre – Aufbau und Funktion" • praktisches Instrumentalspiel • Bewertung eines selbsthergestellten Instruments

	Lernorte <ul style="list-style-type: none">• Musikraum• Konzertsaal• PC-Raum		
--	---	--	--

UV 3 – Musik und Programm

Jahrgangsstufe 7/8: Unterrichtsvorhaben 3, Umfang: ca. 10 Stunden

(Jg. 7 wegen möglicher Verbindung mit Deutsch „Balladen“)

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Mögliche Konkretisierung
<p>Von hochschlagen- den Wellen, pfeifenden Winden und Hummelflügen – Braucht Musik ein Programm?</p>	<p>Bedeutungen von Musik</p>	<p>Musik und Programm</p>	<p>Klänge aus Natur...</p> <ul style="list-style-type: none"> - Assoziationen zu drei verschiedenen Hörbeispielen: <ol style="list-style-type: none"> 1. Vogelstimmen: Ludwig van Beethoven, Sinfonie Nr. 6, 2. Satz, <i>Szene am Bach</i> 2. Morgenstimmung am Fluss: Charles Ives, <i>Three Places in New England - The Housatonic at Stockbridge</i> 3. Seegang und Sturm: Nikolaj Rimski-Korsakow, <i>Scheherazade</i>, Untergang – Das Schiff Sindbad des Seefahrers zerschellt am Magnetberg - Gemeinsamkeiten und Unterschiede in Gestaltung und Ausdruck von vier Kompositionen: <ol style="list-style-type: none"> 1. <i>Hummelflug</i>: Nikolaj Rimski-Korsakow, aus der Oper <i>Das Märchen vom Zaren Saltan</i>, 2. <i>Bienenflug</i>: Arvo Pärt, aus <i>Wenn Bach Bienen gezüchtet hätte</i> <p style="color: red; margin-left: 20px;"><i>Palito 3, 134f</i></p> <p>... und Klänge aus Technik:</p> <ol style="list-style-type: none"> 3. <i>The Typewriter</i>: Leroy Anderson 4. <i>Come un meccanismo di precisione (Wie eine Präzisions-Maschine)</i>: György Ligeti <p>„Der Weg ist das Ziel“: Erstellung von Musik-Collagen nach gemeinsam gestalteten Programmen und Präsentation der Ergebnisse</p> <p style="color: red;">evtl. mit audactiy (Vorkenntnisse klären)</p> <p style="color: red;">Peer Gynt Suite: hören, mitlesen, Einführung in das Partiturlesen, Klangaktionen</p> <p style="color: red;">Programmmusik</p>

			<p>Bilder einer Ausstellung: Töne 2, 132f Morgenstimmung: Spielpläne 7-10, 178f Karneval der Tiere:(eher Förderschüler?) soundcheck 1, 174ff</p> <p>Eisenbahn/Pacific 231: soundcheck 178ff</p> <p>Fächerübergreifend mit Deutsch: Balladen Fächerübergreifend mit Deutsch: Balladen Erlkönig Spielpl 7-10, 174f <i>Herrmann van Veen</i></p> <p>Zauberlehrling Spielpl 7-10, 180f (schwierig für Jg. 7) <i>Vergleich der verschiedenen Einspielungen bei YouTube</i></p> <p>Musik beschreiben: soundcheck 1, 22ff O-Ton 1, 26ff. (Welches Thema genau?)</p> <p>Vorschlag für die Jahrgangsstufe 7:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gewitterszene Beethoven (Materialanhang) hören, zuordnen, mus. Merkmale besprechen • Zuordnungsaufgaben zu versch. Stücken • Wie kann man Musik beschreiben (Materialanhang) • eigene Gewittermusik realisieren unkl. grafischer „Partitur“ <p>Vorschlag für die Jahrgangsstufe 8:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1-3 siehe oben • entweder anderes Thema (z.B. Schulweg, Tierfütterung im Zoo, Abwasch.....) vertonen oder • in PA vorgegebenes Stück Programmmusik nach vorherigem Üben beschreiben (Vorschlagsliste Materialanhang). Problem: Computerraum erforderlich! Evtl. als längerfristige Aufgabe für zu Hause... • Erweiterung: Im Anschluss das Programm der PA selbstständig mit vorhandenem Instrumentarium umsetzen.
--	--	--	---

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Mögliche Konkretisierung
<p>Von hochschlagenden Wellen, pfeifenden Winden und Hummelflügen – Braucht Musik ein Programm?</p>	<p>Bedeutungen von Musik</p>	<p>Musik und Programm</p>	<p>Klänge aus Natur...</p> <ul style="list-style-type: none"> - Assoziationen zu drei verschiedenen Hörbeispielen: <ol style="list-style-type: none"> 1. Vogelstimmen: Ludwig van Beethoven, Sinfonie Nr. 6, 2. Satz, <i>Szene am Bach</i> 2. Morgenstimmung am Fluss: Charles Ives, <i>Three Places in New England - The Housatonic at Stockbridge</i> 3. Seegang und Sturm: Nikolaj Rimski-Korsakow, <i>Scheherazade</i>, Untergang – Das Schiff Sindbad des Seefahrers zerschellt am Magnetberg - Gemeinsamkeiten und Unterschiede in Gestaltung und Ausdruck von vier Kompositionen: <ol style="list-style-type: none"> 1. <i>Hummelflug</i>: Nikolaj Rimski-Korsakow, aus der Oper <i>Das Märchen vom Zaren Saltan</i>, 2. <i>Bienenflug</i>: Arvo Pärt, aus <i>Wenn Bach Bienen gezüchtet hätte</i> <p><i>Palito 3, 134f</i></p> <p>... und Klänge aus Technik:</p> <ol style="list-style-type: none"> 3. <i>The Typewriter</i>: Leroy Anderson 4. <i>Come un meccanismo di precisione (Wie eine Präzisions-Maschine)</i>: György Ligeti <p>„Der Weg ist das Ziel“: Erstellung von Musik-Collagen nach gemeinsam gestalteten Programmen und Präsentation der Ergebnisse</p> <p>evtl. mit audactiy (Vorkenntnisse klären)</p> <p>Peer Gynt Suite: hören, mitlesen, Einführung in das Partiturlesen, Klangaktionen</p> <p>Programmmusik</p> <p>Bilder einer Ausstellung: Töne 2, 132f</p> <p>Morgenstimmung: Spielpläne 7-10, 178f</p> <p>Karneval der Tiere:(eher Förderschüler?)</p> <p>soundcheck 1, 174ff</p> <p>Eisenbahn/Pacific 231: soundcheck 178ff</p>

			<p>Fächerübergreifend mit Deutsch: Balladen</p> <p>Fächerübergreifend mit Deutsch: Balladen</p> <p>Erlkönig Spielpl 7-10, 174f</p> <p><i>Herrmann van Veen</i></p> <p>Zauberlehrling Spielpl 7-10, 180f (schwierig für Jg. 7)</p> <p><i>Vergleich der verschiedenen Einspielungen bei YouTube</i></p> <p>Musik beschreiben: soundcheck 1, 22ff</p> <p>O-Ton 1, 26ff. (Welches Thema genau?)</p> <p>Vorschlag für die Jahrgangsstufe 7:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gewitterszene Beethoven (Materialanhang) hören, zuordnen, mus. Merkmale besprechen • Zuordnungsaufgaben zu versch. Stücken • Wie kann man Musik beschreiben (Materialanhang) • eigene Gewittermusik realisieren unkl. grafischer „Partitur“ <p>Vorschlag für die Jahrgangsstufe 8:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1-3 siehe oben • entweder anderes Thema (z.B. Schulweg, Tierfütterung im Zoo, Abwasch.....) vertonen oder • in PA vorgegebenes Stück Programmmusik nach vorherigem Üben beschreiben (Vorschlagsliste Materialanhang). Problem: Computerraum erforderlich! Evtl. als längerfristige Aufgabe für zu Hause... • Erweiterung: Im Anschluss das Programm der PA selbstständig mit vorhandenem Instrumentarium umsetzen.
--	--	--	--

Kompetenzbereiche		
Produktion	Rezeption	Reflexion
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • einfache Klanggestaltungen mit vorgegebenem Ausdruck entwerfen und realisieren. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • den Ausdruck von Musik in einem thematischen Kontext deuten, • individuelle Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik beschreiben. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • den Ausdruck von Musik hinsichtlich der Umsetzung außermusikalischer Ideen vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen erläutern, • Klanggestaltungen unter dem Blickwinkel der Umsetzung außermusikalischer Ideen aspektgeleitet beurteilen.
<p>Strukturen von Musik: Rhythmik: Metrum Melodik: Chromatik, Tremolo, unisono Harmonik: Klangfarbe / Instrumentierung: volles Orchester/Soli ; Streicher, Holzbläser, Trompeten, Pauken, Becken, Klavier; Schreibmaschine, Lautmalerei im orchestralen Kontext, Ensemblespiel Dynamik: Dynamische Abstufungen, Steigerungen, pp - ff Musikalische Formen: Symphonie, Programmmusik</p>		

Methodische / didaktische Zugänge	Lernmittel / Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen / außerschulische Partner	Feedback/ Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none"> • Freie Assoziationen zu ausgewählten Hörbeispielen • Assoziationen präzisieren und begründen / Höranalyse • Arbeitsblatt zum Begriff <i>Programmmusik</i> / Lückentext und Höraufgaben • Höranalyse ausgewählter Klangbeispiele / Melodieverläufe mitzeichnen (1.u.2.) / Nachgestaltung mit Percussions-Instrumenten (3.) / Umsetzung in Bewegungsabläufe (4.) • Gestaltungsaufgabe: Programm-erarbeitung (nach Vorgaben) im Plenum / Gruppenarbeit: Musik-Collage (Noten oder von CD/PC?) aus unterschiedlichsten Musikstücken (schriftliche Verlaufsplanung), Kurzvortrag (ausführliches Skript erstellen) über Auswahlkriterien und sachliche Informationen zu den ausgewählten Musikstücken • Präsentation der Ergebnisse • Gestaltung und Präsentation in nur 10 Stunden realistisch?! 	<p>Lernmittel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hörbeispiele • Arbeitsblätter • Buntstifte und Papier • Percussions-Instrumente • Handys mit entspr. Apps für Aufnahme und Ausgabe als mp3 • 4 CD-Player? • 4 CDs mit Musikbeispielen? • Info-Blätter zu den Musikbeispielen • Evtl. Handys als Tonträger usw. zulassen • Evtl. PC mit CD-Laufwerk <p>Lernorte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musikraum • Nebenraum • Flur 	<p>Fachübergreifende Kooperationen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kunst • Biologie • Technik • Deutsch (vorhandene Balladenvertonungen, z.B. Erlkönig, Zauberlehrling) • Ballade selbst klanglich umsetzen (z.B. John Maynard, Der Handschuh u.a.) 	<ul style="list-style-type: none"> • Mündliche und praktische Mitarbeit • Schriftliche Übung (Arbeitsblatt) • Verlaufsplanungen • Skripte für Kurzvorträge • Präsentationen

UV 4 – Musik aus verschiedenen Zeiten

Jahrgangsstufe 7-8: Unterrichtsvorhaben 4, Umfang: 10 Stunden

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Mögliche Konkretisierung seitens der Lehrkräfte
Was hätte Robin Hood gehört? – Musik im Mittelalter	Entwicklungen von Musik	Musik aus verschiedenen Zeiten	<p>Die Spielmänner – Die Unterhaltungsmusiker des Mittelalters Soundcheck 1, 94ff mit “La Rotta”</p> <p>Die Musik der Mönche – Gregorianik in Kirchen und Klöstern Töne 1, 128 (nett!) Soundcheck 1, 98f Spielpl 7-10, 147 O-Ton 1, 142ff</p> <p>Zu Gast auf der Burg und bei Rittern – Höfische Musik im Mittelalter Soundcheck 1, 100f Amadeus 2, 10-22 mit “Schiarazula marazula” und Liedern O-Ton 1, 148ff</p> <p><u>Allgemein</u> Spielpl 7-10, 146 O-Ton 1, 138ff</p> <p>Vorschlag für Jahrgangsstufe 7:</p> <ul style="list-style-type: none"> • AB Stationsverfahren (ValP) mit HB • dann Praxis „Schirazula Marazula“ oder anderes <p>Vorschlag für Jahrgangsstufe 8:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstieg möglich mit CD “Chant“ der Zisterzienser des Bochumer Klosters Stiepel (YouTube) • nach „Die Musikstunde 9/10“ S. 76 ff mit entsprechenden HBs • Praxis siehe oben

--	--	--	--

Kompetenzbereiche		
Produktion	Rezeption	Reflexion
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • vokale und instrumentale Kompositionen unter Berücksichtigung historisch-kultureller Perspektiven realisieren, (Schwerpunkt) • Klanggestaltungen unter Verwendung verschiedener Musikinstrumente und Klangfarben realisieren. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musik unter Berücksichtigung biografischer und historisch-kultureller Hintergründe angeleitet deuten, • individuelle Höreindrücke bezogen auf Klangfarben und Musikinstrumente beschreiben und deuten, • musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache benennen. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau und Handhabung von Musikinstrumenten und anderen Klangerzeugern erläutern, • ausgewählte biografische Hintergründe von Musik erläutern.
<p>Strukturen von Musik:</p> <p>Rhythmik: rhythmisches Ostinato Melodik: Einstimmigkeit Harmonik: Bordunbegleitung Klangfarbe/ Instrumentierung: Fiedel, Dudelsack, Harfe, Drehleier, Schalmei, Trommeln Dynamik: laute, leise Instrumentierung Musikalische Formen: Notation, Tänze, Halbschluss, Ganzschluss</p>		

Methodische/ didaktische Zugänge	Lernmittel/ Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen / außerschulische Partner	Feedback/ Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none"> • Klassenmusizieren • Ausgewählte Hörbeispiele • Vertonung von Filmszenen mit Thema „Mittelalter“ 	<p>Lernmittel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Instrumente • Filmausschnitte • Internet <p>Lernorte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musikraum • PC-Raum 	<p>Fachübergreifende Kooperationen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geschichte • Deutsch 	<ul style="list-style-type: none"> • Praktisches Instrumentalspiel • Tests

	<ul style="list-style-type: none">• Mittelalter-Märkte		
--	--	--	--

UV 5 – Populäre Musik

Jahrgangsstufe 7/8: Unterrichtsvorhaben 5, Umfang: 16 Stunden

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Mögliche Konkretisierung seitens der Lehrkräfte
Immer erst Subkultur und dann Mainstream? – Entwicklungen und Stile der Populärmusik	Entwicklungen von Musik	Populäre Musik des 20. und 21. Jahrhunderts	<p>eins aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • „I’ve got the blues“ – Die schwarzen Wurzeln des weißen Rock’n’Roll • “Früher race records, heute R-E-S-P-E-C-T ” – Die politische Dimension des Soul • „Von den schwarzen Ghettos in die weiße Mittelschicht“ – Entstehung und Stile der HipHop-Kultur <p>... und eins aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • „No future, New Wave und NDW“ – Die Epoche der 1980er Jahre • „Fahr’n fahr’n fahr’n auf der Autobahn“ – Kraftwerk: Die Pioniere der elektronischen Musik aus NRW <p>Spielpläne 2 S.180-183 (Wurzeln des Jazz) Töne 2 S.152-176 (Blues, Jazz, Punk...)</p> <p>Musikstunde 7/8 S.116-119 (Worksong, Spiritual, Blues) Musikstunde 7/8 S.130-133 (Hip-Hop, Elektro) Musikstunde 7/8 S.132 (Kraftwerk) O-Ton 2 S.240-289 (Populäre Musik)</p> <p>Vorschläge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bedingungen für die Entstehung von Worksongs anhand von „Die Musikstunde 7/8“ einschließlich Kurzfilmen zur Baumwollente (s. Materialordner) • Bedingungen für die Entstehung des Rap anhand von s.o. • Selbstständige Recherche in PA mit Rechercheplan zu aktuellen Rap-Künstlern, dabei Betrachtung von Motivation und Entstehungsbedingungen, Konkretisierung des „Bad boy image“

Kompetenzen

Produktion	Rezeption	Reflexion
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • vokale und instrumentale Kompositionen unter Berücksichtigung historisch-kultureller Perspektiven realisieren, • Klanggestaltungen unter Verwendung verschiedener Musikinstrumente und Klangfarben realisieren. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • abendländische Kunstmusik und populäre Musik des 20. und 21. Jahrhunderts im Hinblick auf ihre Stilmerkmale analysieren, • musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache benennen, • Musik unter Berücksichtigung biografischer und historischer Hintergründe angeleitet deuten. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • ausgewählte biografische und historische Hintergründe von Musik erläutern.
<p>Strukturen von Musik:</p> <p>Rhythmik: Rhythmuspattern, Takt, Metrum, Versmaß</p> <p>Harmonik: Dur-Moll Harmonik, Diatonik</p> <p>Klangfarbe/ Instrumentierung : Gesangsstile, Kompositionsprinzipien (Sampling)</p> <p>Dynamik: Dynamische Gestaltungsprinzipien</p> <p>Musikalische Formen: Blues-Schema, Formteile (Intro, Strophe, Refrain, Bridge)</p>		

Methodische/ didaktische Zugänge	Lernmittel/ Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen / außerschulische Partner	Feedback/ Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none"> • Hören von ausgewählten Klangbeispielen • (experimentelles) Instrumentalspiel • Videoanalyse • Eigene HipHop-Texte schreiben • Techno-Songs selbst produzieren 	<p>Lernmittel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hörbeispiele • Musikvideos • PC <p>Lernorte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musikraum • PC-Raum 	<p>Fachübergreifende Kooperationen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Englisch (Texte übersetzen, Inhalte in Kontext einordnen) 	<ul style="list-style-type: none"> • Tests • praktisches Instrumentalspiel • Bewertung selbst komponierter Songs / Texte

UV 6 – Verbindung mit anderen Künsten

Jahrgangsstufe 7-8: Unterrichtsvorhaben 6, Umfang: 10 Stunden (ad libitum 😊)

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Mögliche Konkretisierung
Spiel mir was in Rot! Synästhesie – Musik und Kunst	Verwendungen von Musik	Verbindung mit anderen Künsten	Untersuchungen zur Synästhesie Musik / Kunst: <ul style="list-style-type: none"> • Zuordnungen von Farben und Tönen (Kandinsky etc.) • Erstellung von Collagen/bildnerischen Kompositionen zu Orchesterwerken etc. • Erstellung von Klangcollagen zu Bildern vgl. Thema Cover O-Ton 1 S.16-25 (Musik und Kunst)

Kompetenzbereiche		
Produktion	Rezeption	Reflexion
Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> • einfache klangliche Gestaltungen im Hinblick auf eine bestimmte Wirkung entwerfen und realisieren, • einfache klangliche Gestaltungen im Zusammenhang mit anderen künstlerischen Ausdrucksformen realisieren und präsentieren. 	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> • ausgewählte musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion angeleitet deuten, • ausgewählte musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkung angeleitet analysieren. 	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> • Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung erläutern, • eigene Gestaltungsergebnisse unter dem Gesichtspunkt funktionaler Wirksamkeit bewerten.
Strukturen von Musik: Rhythmik: Melodik: Harmonik: Klangfarbe / Instrumentierung: Auswahl / Zusammenstellung von Instrumenten (nach beabsichtigter Wirkung) Dynamik: Musikalische Formen:		

Methodische/ didaktische Zugänge	Lernmittel/ Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen / außerschulische Partner	Feedback/ Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none"> • Klangpsychologie, Synästhesie • Debussy & Kandinski: Kunst- übergreifende Gemeinsam-keiten zweier Künstler und ihrer Werke • Farbempfinden und Musikpsychologie – gezielter Einsatz in der Werbung (Analyse) • Farben assoziieren Gefühle, Töne assoziiieren Gefühle: Was bewirkt was? • Bildcollagen zu Musik / Klangcollagen zu Bildern erstellen • Grafische Notation 	<p>Lernmittel</p> <ul style="list-style-type: none"> • DVDs / Blueray / Videoclips / Werbefilme • Mal- und Zeichenmaterial • Instrumente, Geräuschperkussion • Internet • ggf. Computer (Audio- Sequenzprogramme) <p>Lernorte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musikraum • Konzerthalle (Exkursion) • Tonstudio 	<p>Fachübergreifende Kooperationen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kunst 	<ul style="list-style-type: none"> • Bewertung von Klangcollagen / zeichnerischen oder malerischen Darstellungen • Fragebogen Farbenlehre / Tonwirkungen und Lautmalerei • Präsentation

UV 7 – Musik in medialen und ökonomischen Zusammenhängen

Jahrgangsstufe 7-8: Unterrichtsvorhaben 7, Umfang: 6 Stunden (ad libitum) ☺

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Mögliche Konkretisierung
<p>Lieber “Musik to go” oder “Live-Musik”? – zwischen Konsum, Kommerz und Medien</p> <p>Thema schwer zu greifen.....</p>	<p>Verwendungen von Musik</p>	<p>Musik in medialen und ökonomischen Zusammenhängen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • aktuelle musikalische Genres und Stile • persönliche Vorlieben beim Musikkonsum (Konzertbesuch, Musiksammlung auf dem Smartphone, Musik während der Erledigung von Hausaufgaben, Musik zum Tanzen, ...) • verschiedene Anlässe zum Musikkonsum (Trauer, Freude, Kaufhausmusik als Kaufanreiz, ...) • Vermarktungsstrategien ausgewählter Musikerinnen und Musiker (Rapper als Bad Boy siehe UV 5!, P. Potts Mitleidmasche, Lolitamasche, Heino als Saubermann vom Lande, Sex als Sale-Pusher, ...) • Konzerttourneen als Publicityfeldzüge • Unterschiede von Live-Versionen und Studioproduktionen • Musiker als Live-Acts (z.B. Rolling Stones) oder eher Studiomusiker (z.B. Frank Farian) • Historischer Abriss der Musikkonserven vom Grammophon bis zum MP3 Phone <p> Casting Shows: Musik als Unterhaltung, Vermarktung, Pseudowettbewerb O-Ton 2 S.214-225 (Musikindustrie, Vermarktung, Beispiel Madonna) ACHTUNG: Siehe UV in Jahrgang 10!</p> <p>Übersicht über Geschichte der Tonaufzeichnung: palito 3, 120-123</p> <p>palito 3, 124ff (u.a. Last Night of the Proms) Musikstunde 7/8, 190ff (mit Schwerpunkt Musikberufe) Spielpl 7-10, 236ff (gut!) Amadeus 2, 188f</p>

			<p>Töne 2, 194ff (gut!), 174 (musixx 1, 240f) (Töne 1, 168ff)</p>
--	--	--	---

Kompetenzbereiche		
Produktion	Rezeption	Reflexion
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> vokale und instrumentale Kompositionen im Hinblick auf funktionale Verwendungen realisieren. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> individuelle Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik beschreiben, ausgewählte musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion angeleitet deuten. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung erläutern, Musik hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit beurteilen, Informationen hinsichtlich der medialen Funktionalität von Musik erläutern und einordnen.
<p>Strukturen von Musik: Rhythmik: Melodik: Harmonik: Klangfarbe / Instrumentierung: Gesangsstile, Stimmqualitäten, Klangfarbengestaltung Dynamik: Musikalische Formen: Song- und Liedformen</p>		

Methodische/ didaktische Zugänge	Lernmittel/ Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen / außerschulische Partner	Feedback/ Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none"> • Referate / Plakate zu Musikstilen und Genres • Umfragen zu Vorlieben und Abneigungen • Umtexten oder rhythmisch-klangliches Umgestalten einer musikalischen Vorlage für einen anderen Verwendungszweck (z.B. als Trauermusik, Tanzmusik, ...) • Musikplattformen im Internet • Analyse: Musikvideos als Imageverstärker innerhalb der Popmusik • Gegenüberstellung moderner Medien als formende Faktoren des Musikkonsums • Interviews mit Menschen in der Plattenindustrie / Vermarktung • Historische Entwicklungen von Musikträgern beleuchten 	<p>Lernmittel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musikraum • Internet • DVDs / Blueray <p>Lernorte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musikraum / Internetaum • Öffentliche Anstalten (Radio, Fernsehen etc.) 	<p>Fachübergreifende Kooperationen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geschichte • Technik <p>außerschulische Partner:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Öffentliche Anstalten (Radio, Fernsehen etc.) 	<ul style="list-style-type: none"> • Collage (musikhistorischer Überblick) • Präsentation • Ausstellung • Bewertung der Referate